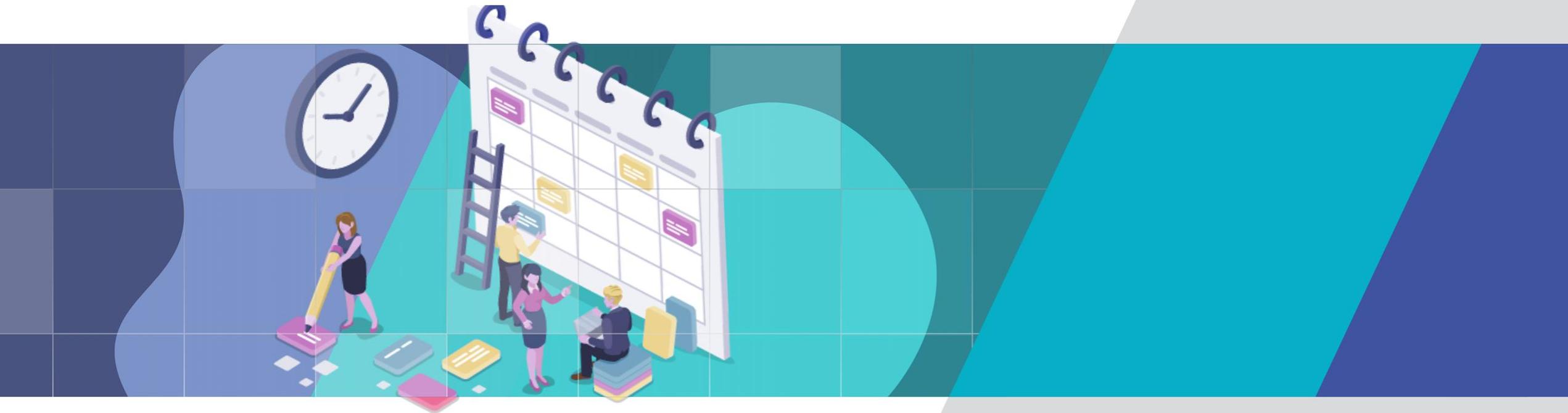


Lernen und Prüfen in der Digitalität

# Alternative Prüfungsformate in einer Welt mit KI





## Daniela Antony

- Eichendorffschule / KGS / Ge, D, DS
- Gestaltung digitaler Lernumgebungen
- Alternative Prüfungen und Leistungsmessung
- Team hybrides und mobiles Lernen
- [daniela.antony@bildung.hessen.de](mailto:daniela.antony@bildung.hessen.de)



Bitte nicht aufzeichnen



## Prüfungen in einer Welt mit KI: Herausforderungen und Chancen

In dieser Edumap finden Sie das Material zur Fortbildung:

<https://t1p.de/r1cun>



The screenshot displays an Edumap interface with several cards and sections:

- rechtlicher Rahmen** (Legal Framework):
  - Arbeitsvorschlag 1**: Orientieren Sie sich in den bereitgestellten Dokumenten (ausführlich) oder ausschließlich in den vier Präsentationsfolien in dieser Box (wichtigste Zitate) über den rechtlichen Rahmen und die pädagogischen Empfehlungen hinsichtlich Prüfungen in einer Welt mit KI. Entwickeln Sie (ggf. auch zusammen mit Kolleg\*innen) eine Liste mit Spielräumen, die klassische Formate erweitern und gleichzeitig den rechtlichen Rahmen achten.
  - Arbeitsvorschlag 2**: Nach dem Willen der Kultusminister-Konferenz sollen „zukünftige Prüfungsformate [...]verstärkt Kreativität, Kollaboration, kritisches Denken und Kommunikation mit ein[beziehen]. Notwendig ist dabei in diesem Zusammenhang beispielsweise die Entwicklung von Prüfungsformaten, die unter anderem die Kompetenzen bei der Fähigkeit zur kollaborativen Zusammenarbeit überprüfen.“ (KMK (2021), S. 25). Schauen Sie sich dieses Beispiel für eine **schriftliche Arbeit in Kollaboration** (Musik Klasse 5) an und überlegen Sie, ob und wie Sie diesen Ablauf, auf eine schriftliche Arbeit in einer Ihrer Lerngruppen übertragen können. Was würde sich für Ihre Lernenden ändern? Was würde sich für Sie ändern?
- Beispiele von Projektprüfungen**:
  - Arbeitsvorschlag 4**: Schauen Sie sich eines der Beispiele für Projektprüfungen an und skizzieren Sie eine Idee für eine eigene Projektprüfung. Ist das Projekt KI-resistent oder möchten Sie das Arbeiten mit KI zulassen? Schreiben Sie eine to-do-Liste, was Sie als Lehrkraft für diese Projektprüfung vorbereiten müssen.
    - Wie kann Ihnen KI bei diesen Aufgaben helfen?
    - Welche KI kann helfen?
- KI-Einsatz in Prüfungen regeln**:
  - Arbeitsvorschlag 5**: Passen Sie (ggf. gemeinsam mit anderen oder nach der Fortbildung zusammen mit Ihrer Lerngruppe) das Merkblatt von Holger Jessen-Thiesen zum Umgang mit KI beim Lernen an. Kann es eine Grundlage für eine Vereinbarung bei Facharbeiten darstellen? Anpassung des Merkblattes erfolgt mit Canva. Canva ist ein kostenfreies Präsentationstool, das nicht DSGVO-konform ist. Sie entscheiden sich selbst, ob Sie das Merkblatt aufrufen und bearbeiten möchten: <http://t.co/SJ7kY44seH> BY-SA 4.0 Holger Jessen-Thiesen (09/2023)
  - richtig zitieren**: Includes a card titled "richtig zitieren" with a document icon and a person icon, likely related to citation guidelines.

# WER IST HEUTE DABEI ... ?



Grundschule  
Förderschule

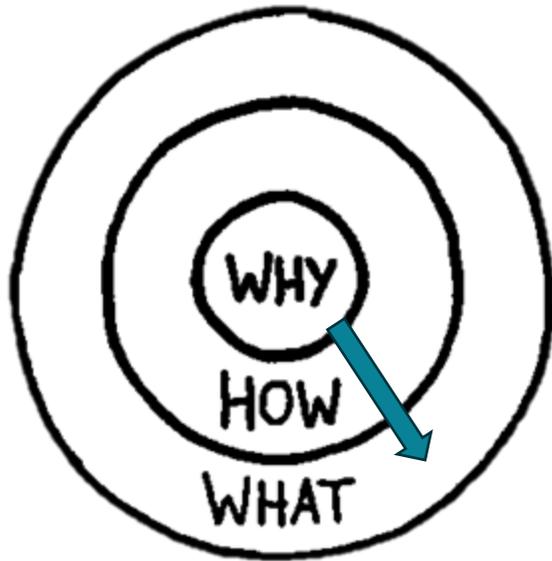
Sek I / Sek II

Berufliche Schule

Andere Schulformen

Sonstige





„Golden Circle“ nach Simon Sinek

**Wozu** soll in der Schule geprüft werden?  
Wozu sind Prüfungen im 21. Jh. noch wichtig?

**Wie** prüfen wir sinnvoll in einer Welt mit KI?

**Was** prüfen wir sinnvollerweise in einer Welt mit KI?



## Wozu?

**KI-resistente Projektprüfungen**

**Wurden Bildungsziele erreicht?**

**KI-Einsatz in  
Facharbeiten und  
Projektprüfungen  
regeln**

numeracy / literacy  
Fachwissen  
4 K / 6C

**Öffnungsdimensionen  
von schriftlichen  
Püfungen**

Kommunikation  
Kollaboration  
Kreativität  
kritisches Denken  
Citizenship  
Charakter education

**rechtlicher Rahmen**



Grafik erstellt mit Canva

Was ist Ihr Anliegen / Ihr Ziel?

Was möchten Sie als kleinen „Schatz“ aus der Fortbildung mitnehmen?

Was muss in den kommenden 60 Minuten passieren, damit Sie Ihren Schatz mitnehmen können?



## Prüfungen in einer Welt mit KI: Herausforderungen und Chancen

In dieser Edumap finden Sie das Material zur Fortbildung:

<https://t1p.de/r1cun>



The screenshot displays an Edumap interface with several cards and sections:

- rechtlicher Rahmen** (Legal Framework):
  - Arbeitsvorschlag 1**: Orientieren Sie sich in den bereitgestellten Dokumenten (ausführlich) oder ausschließlich in den vier Präsentationsfolien in dieser Box (wichtigste Zitate) über den rechtlichen Rahmen und die pädagogischen Empfehlungen hinsichtlich Prüfungen in einer Welt mit KI. Entwickeln Sie (ggf. auch zusammen mit Kolleg\*innen) eine Liste mit Spielräumen, die klassische Formate erweitern und gleichzeitig den rechtlichen Rahmen achten.
  - Arbeitsvorschlag 2**: Nach dem Willen der Kultusminister-Konferenz sollen „zukünftige Prüfungsformate [...]verstärkt Kreativität, Kollaboration, kritisches Denken und Kommunikation mit ein[beziehen]. Notwendig ist dabei in diesem Zusammenhang beispielsweise die Entwicklung von Prüfungsformaten, die unter anderem die Kompetenzen bei der Fähigkeit zur kollaborativen Zusammenarbeit überprüfen.“ (KMK (2021), S. 25). Schauen Sie sich dieses Beispiel für eine **schriftliche Arbeit in Kollaboration** (Musik Klasse 5) an und überlegen Sie, ob und wie Sie diesen Ablauf, auf eine schriftliche Arbeit in einer Ihrer Lerngruppen übertragen können. Was würde sich für Ihre Lernenden ändern? Was würde sich für Sie ändern?
- Beispiele von Projektprüfungen**:
  - Arbeitsvorschlag 4**: Schauen Sie sich eines der Beispiele für Projektprüfungen an und skizzieren Sie eine Idee für eine eigene Projektprüfung. Ist das Projekt KI-resistent oder möchten Sie das Arbeiten mit KI zulassen? Schreiben Sie eine to-do-Liste, was Sie als Lehrkraft für diese Projektprüfung vorbereiten müssen.
    - Wie kann Ihnen KI bei diesen Aufgaben helfen?
    - Welche KI kann helfen?
- KI-Einsatz in Prüfungen regeln**:
  - Arbeitsvorschlag 5**: Passen Sie (ggf. gemeinsam mit anderen oder nach der Fortbildung zusammen mit Ihrer Lerngruppe) das Merkblatt von Holger Jessen-Thiesen zum Umgang mit KI beim Lernen an. Kann es eine Grundlage für eine Vereinbarung bei Facharbeiten darstellen? Anpassung des Merkblattes erfolgt mit Canva. Canva ist ein kostenfreies Präsentationstool, das nicht DSGVO-konform ist. Sie entscheiden sich selbst, ob Sie das Merkblatt aufrufen und bearbeiten möchten: <http://t.co/SJ7kY44seH> BY-SA 4.0 Holger Jessen-Thiesen (09/2023)

Additional elements in the screenshot include a 'richtig zitieren' (cite correctly) card, a 'LINK' button, and a 'Box hinzufügen' (add box) button.





Diese digitalen Tools begegnen Ihnen heute hier:

- **Lernplattform:** SchulMoodle (DSGVO-konform)
- **KI-Tools** (nicht DSGVO-konform):
  - ChatGPT, deepL write
  - Dall-E, Adobe firefly
- **Präsentations-Tool:** Canva (nicht DSGVO-konform)
- **Kurz-URL:** T1p (DSGVO-konform)
- **Digitale Pinnwand:**
  - EduMaps (DSGVO-konform)
  - Taskcards (DSGVO-konform)

TIPP: Kennen Sie unseren Selbstlernkurs „Datenschutz“?

<https://t1p.de/dsgvo-kurs>



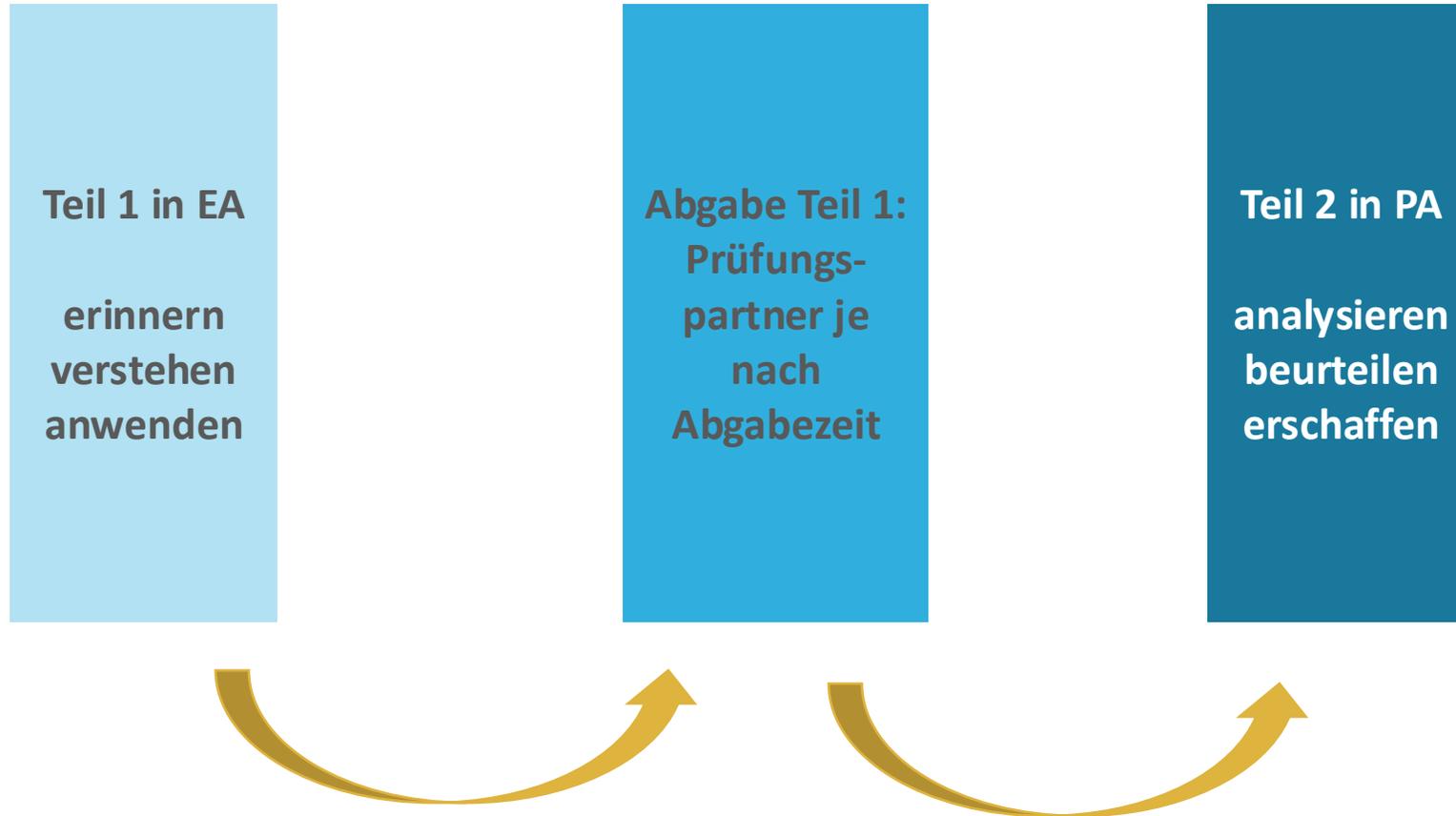


Webcams  
gerne  
einschalten.



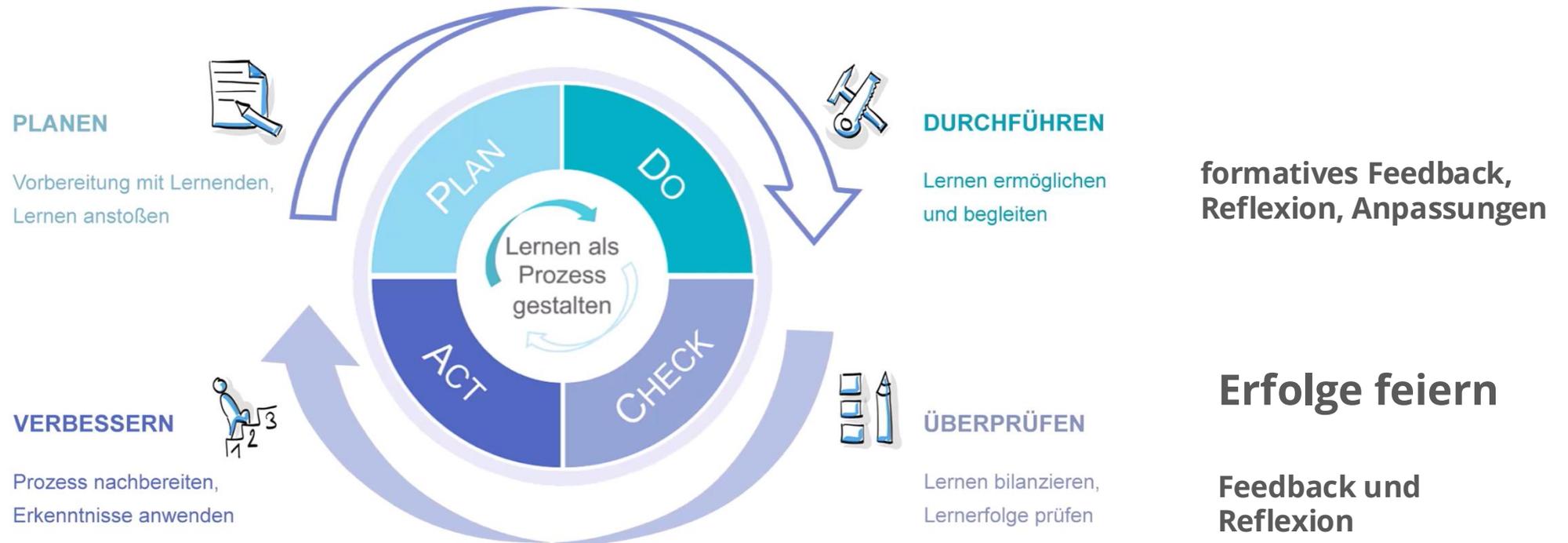
Mikrofone  
nur bei  
eigenem  
Beitrag  
einschalten.







Lernen sichtbar machen am Lernprodukt – Lernzuwachs messen am Lernprodukt





## Lernen sichtbar machen am Lernprodukt – Lernzuwachs messen am Lernprodukt

**mehr Selbststeuerung  
im neuen Lernprozess**

### PLANEN

Vorbereitung mit Lernenden,  
Lernen anstoßen



**Reflexion und  
Anpassungen für  
kommende  
Lernprozesse**

### VERBESSERN

Prozess nachbereiten,  
Erkenntnisse anwenden



### DURCHFÜHREN

Lernen ermöglichen  
und begleiten



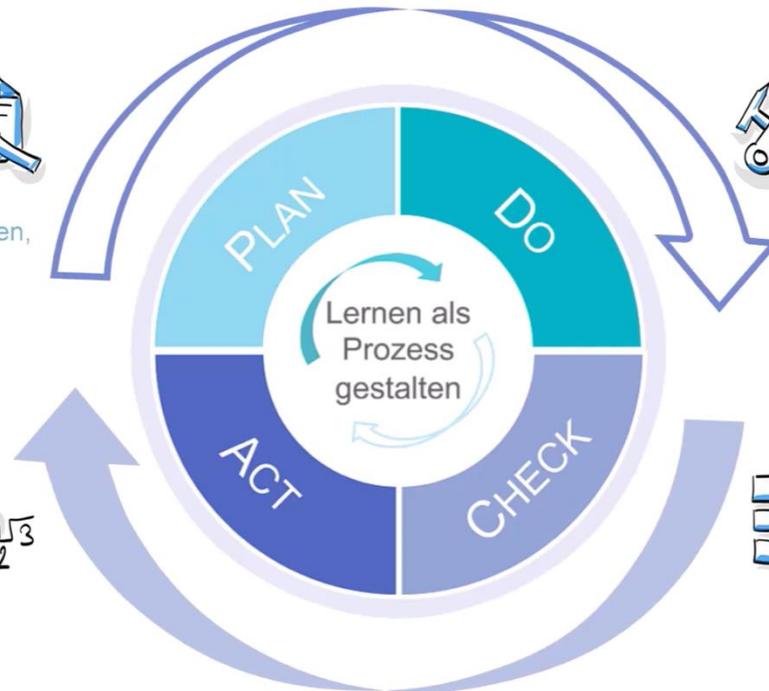
**formatives Feedback,  
Reflexion, Anpassungen**

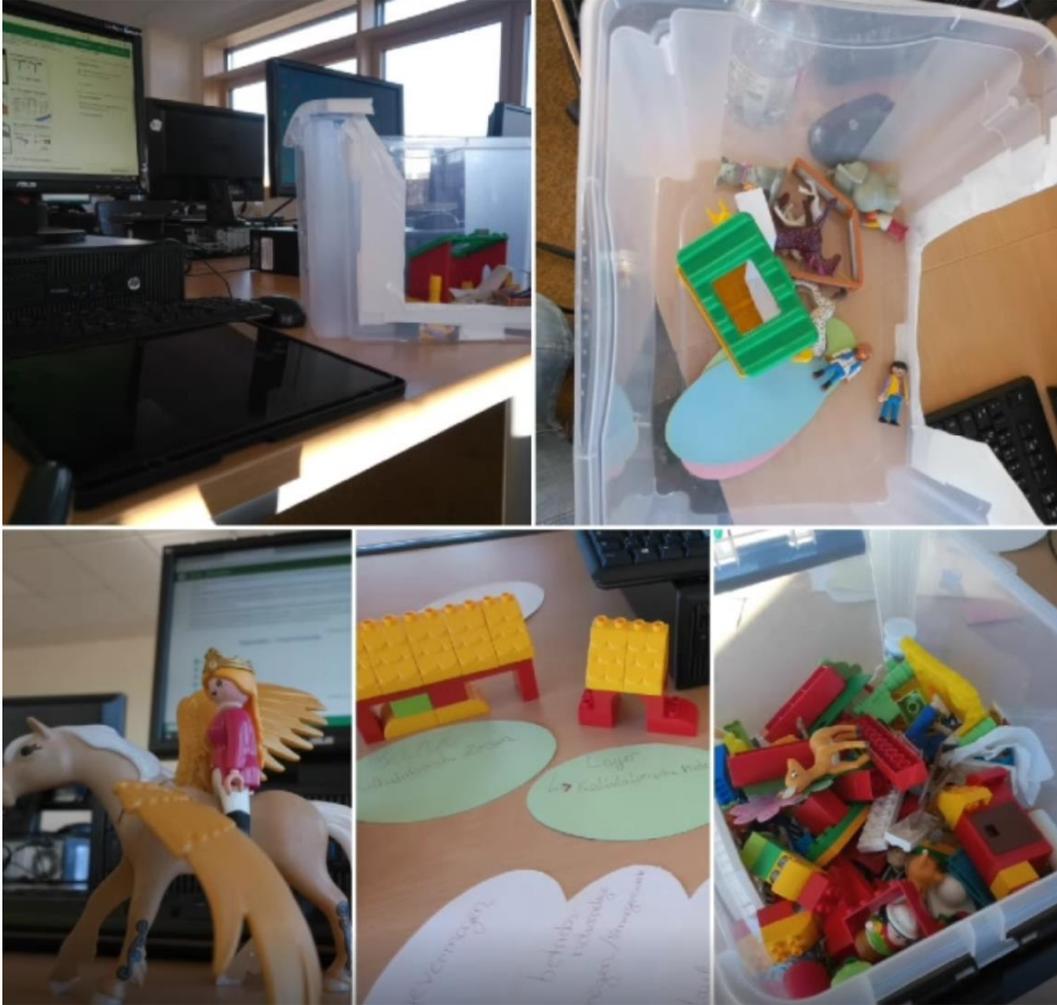
**Erfolge feiern**

**Feedback und  
Reflexion**

### ÜBERPRÜFEN

Lernen bilanzieren,  
Lernerfolge prüfen





<https://t1p.de/rc72a>





- Alle Medien und Werkzeuge sind erlaubt.
- Du verantwortest deine Arbeitsergebnisse.
- Gib deine verwendeten Hilfsmittel an.
- Beachte das Medienrecht.
- Keine Regeln ohne Ausnahmen.

Anpassung des Merkblattes mit Canva:  
<http://t.co/SJ7kY44seH>

BY-SA 4.0 Holger Jessen-Thiesen (09/2023)

## Umgang mit KI im Unterricht

Diese Regeln gelten nur für den Unterricht von Holger Jessen-Thiesen. Das Thema ist so neu und im stetigen Wandel, dass diese Regeln einzeln erprobt werden müssen und andere Lehrkräfte andere Regeln für sich, ihre Klassenstufen und Fächer festlegen.



### ALLE MEDIEN UND WERKZEUGE SIND ERLAUBT.

Du darfst sämtliche Medien (Texte, Videos, ...) und Werkzeuge (Apps, Taschenrechner, ...) im Unterricht und bei der Arbeit zu Hause verwenden, die Du für sinnvoll hältst. Dies gilt auch für KI-Werkzeuge wie ChatGPT, die zum Beispiel beim Generieren von Ideen und beim Verfassen von Texten sehr hilfreich sein können. Diese Hilfsmittel stehen Dir also jetzt im Unterricht genauso zur Verfügung wie im Alltag und später im Beruf. Die Nutzung von Hilfsmitteln ist auch Gegenstand im Unterricht. Lass uns gemeinsam herausfinden, wie man KI sinnvoll im Unterricht und bei der Lösung von Aufgaben einsetzen kann!

### DU VERANTWORTEST DEINE ARBEITSERGEBNISSE.

Alle Hilfsmittel haben ihre Grenzen. Suchergebnisse im Internet können veraltet sein. Informationen in Schulbüchern können falsch sein. Taschenrechner haben eine begrenzte Genauigkeit. Und KI-Sprachmodelle wie ChatGPT können zwar gut formulieren, sie machen aber inhaltliche Fehler und reproduzieren Vorurteile. Bevor Du also mit Ergebnissen und Impulsen weiterarbeitest, musst Du diese überprüfen und gegebenenfalls überarbeiten. Das Werkzeug denkt nicht für Dich, sondern Du denkst mit Hilfe des Werkzeugs. Am Ende steht Du aber für Deine Produkte ein. Du musst Deine Lösung anderen erklären können. Und für Fehler in den von Dir erstellten Lösungen bist Du verantwortlich (nicht das Werkzeug).



### GIB DEINE VERWENDETEN HILFSMITTEL AN.

Du musst alle Medien und Werkzeuge, die Du bei der Aufgabenlösung verwendet hast, angeben. Bei Hausaufgaben reicht der Name des Werkzeuges oder der Quelle. Schreibe ihn direkt an den jeweiligen Lösungsschritt. Bei umfangreichen Leistungen wie Präsentationen, Ausarbeitungen und Aufgaben, die abgegeben werden, erstelle ein ausführliches Quellenverzeichnis und gib auch an, wie die Werkzeuge verwendet wurden (z.B. unter der Angabe des Prompts bei KI-Tools).

### BEACHT DAS MEDIENRECHT.

Viele Fragen des Urheberrechts und des Datenschutzes sind unbeantwortet oder strittig. Dennoch solltest Du grundlegende Regelungen beachten. Zum Beispiel sollten keinerlei personenbezogene Daten (Namen, E-Mail-Adressen, Fotos, ...) in KI-Tools oder anderen Online-Tools eingegeben werden, bei denen nicht ganz klar ist, was mit den Daten passiert. Frage Deine Eltern vorher um Erlaubnis, bevor Du Dir bei einer App oder Webseite ein Konto erstellst. Texte oder andere Medien, die von einer KI erzeugt wurden, sind nicht urheberrechtlich geschützt. Du darfst Sie also verwenden, sofern der Betreiber nicht ausdrücklich widerspricht.

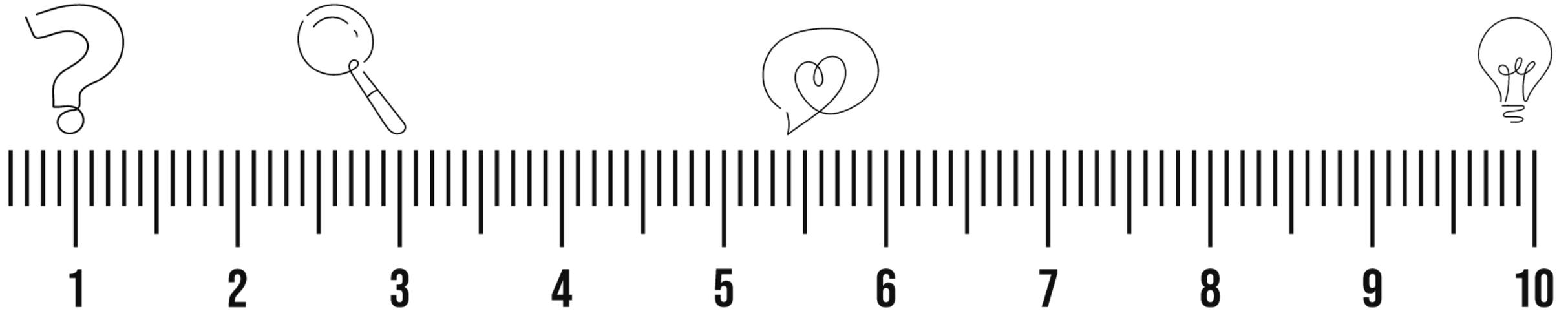


### KEINE REGELN OHNE AUSNAHMEN.

Für Prüfungssituationen gelten andere Regeln. Dort sind generell keine analogen oder digitalen Hilfsmittel zugelassen, es sei denn es ist ausdrücklich schriftlich erlaubt. Meist ist der Taschenrechner und in der Oberstufe die Formelsammlung erlaubt. Es wird auch Unterrichtsstunden oder Hausaufgaben geben, in denen ich bewusst andere Regeln festlege. Ich liefere dann auch eine Begründung dafür.

Diese Regeln basieren auf den Rules for Tools von Christian Spannagel (veröffentlicht am 15.3.2023 unter (CC) BY-SA 4.0) und des DigI Lab Seminar Stuttgart. Sie wurden inhaltlich auf meinen Unterricht angepasst. (CC) BY-SA 4.0 Holger Jessen-Thiesen (09/2023)







Das Gefühl von Herausforderung in Experimentierfreude verwandeln!

Meine Hoffnung:

„Das habe ich noch nie vorher versucht,  
also bin ich völlig sicher, dass ich es schaffe.“

Pippi Langstrumpf



**Und Ihre kühnste Hoffnung?**

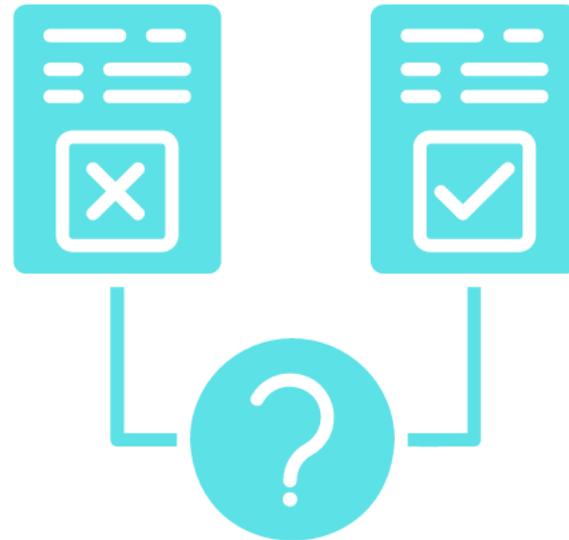


Fehler/Desinformation  
Plagiate

Lehrkraft nicht mehr  
alleinige Vermittlungs-  
instanz

Abhängigkeit und Verlust  
von kritischem Denken

Datenschutz  
Jugendmedienschutz  
Umweltschutz



Metareflexion fordern  
und fördern

Entlastung durch  
Tutoring und individuelles  
Feedback durch KI

ermöglicht kreatives und  
kollaboratives Arbeiten auch  
an komplexen Projekten





Webcams  
gerne  
einschalten.



Mikrofone  
nur bei  
eigenem  
Beitrag  
einschalten.

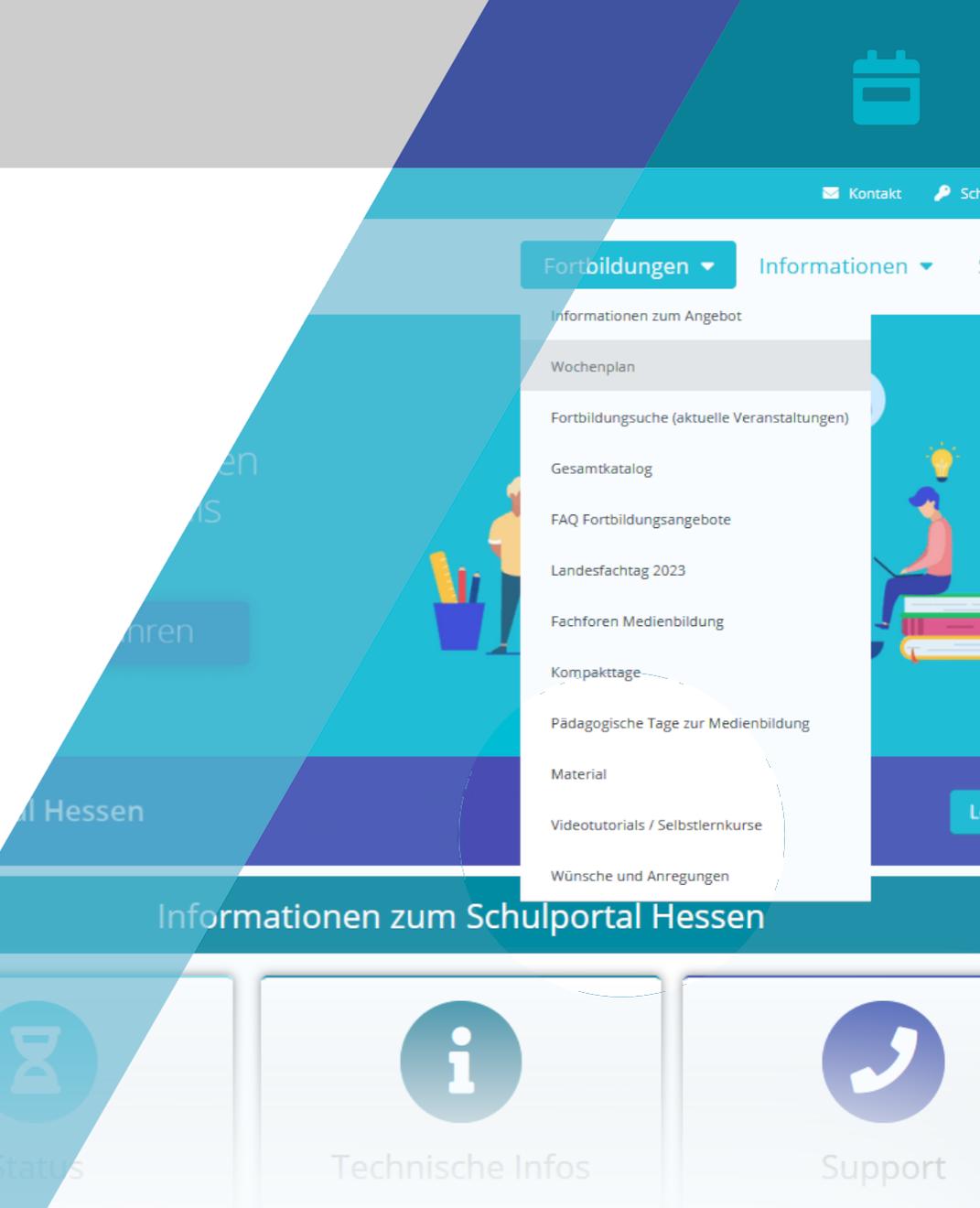


# WIE ES WEITERGEHT ...

- Lernen mit, trotz und über KI: Mathematik
- Lernen mit, trotz und über KI: Deutsch
- Lernen mit, trotz und über KI: Geschichte
- Lernen mit, trotz und über KI: Projektlernen
- Lernen mit, trotz und über KI: Fremdsprachen



>> <https://t1p.de/SPH-Fortbildungen>





## Feedback über das Befragungsportal Hessen

Diese TAN berechtigt zur Teilnahme an einer Online-Befragung. Bitte öffnen Sie eine der folgenden Webadressen oder nehmen Sie direkt an der Befragung mithilfe des QR-Codes teil.

<https://feedback.befragungsportal-hessen.de>  
<https://t1p.de/d47hm>

Gruppen-TAN:

<https://t1p.de/y6831>



**Vielen Dank für Ihr Feedback!**



Das hat mich inspiriert.



Das möchte ich  
anregen.



Diesen  
Fortbildungswunsch  
habe ich.

**Vielen Dank für Ihr Feedback!**





## **Leitung Dezernat Medien, LA II.3**

Ingo Antony

[ingo.antony@kultus.hessen.de](mailto:ingo.antony@kultus.hessen.de)

## **Stellvertretende Leitung Dezernat Medien, LA II.3**

Markus Pleimfeldner

[markus.pleimfeldner@kultus.hessen.de](mailto:markus.pleimfeldner@kultus.hessen.de)

